
ich möchte mich offiziell vorstellen.

Geschrieben von presonic - 11.05.2008 21:28

ein herzliches hallo an alle hier! ;-)

auch österreicherinnen haben den weg in dieses forum gefunden! (und ich bin sehr froh, hier mal gleichgesinnte zu finden)

ich selbst habe zum glück keinen impfschaden, bin aber durch meine krankengeschichte sehr impfkritisch geworden bzw. lasse mich nicht impfen (und würde auch kinder, sofern ich welche hätte, nicht impfen lassen).

kurz zu meinen wehwehchen (damit ich etwaige anfragen auch hierher weiterleiten kann):

ich bin tinnitus-patientin. die schulmedizin konnte mir nicht weiterhelfen bzw. hat durch cortisongaben eine neue krankheit ausgelöst: rosazea. (super, wenn man dauernd ein pfeifen im ohr hat, dadurch massive schlafstörungen und angst- bzw. panikattacken hat und dann auch noch aussieht wie ein zombie.)

habe x ärzte aufgesucht (u.a. praktische ärzte, ohrenarzt, psychiater, welcher mir schlafmittel bzw. antidepressiva gab, die ich aber nach 2 monaten absetzte, da ich total antriebslos wurde)

was mir letztendlich extrem geholfen hat, war:

1. kinesiologie (dadurch konnte ich, trotz extrem lautem pfeifen im ohr wieder schlafen - wunderbar! B))
2. osteopathie (hat meines ermessens nach am meisten geholfen - ich brauchte nur 4 sitzungen!)
3. akupunktur und TCM allgemein

mein heutiger zustand: tinnitus ist so leise, dass ich ihn nur bei totaler stille wahrnehme, die rosazea habe ich nur durch metrogel und antibiotika-creme im griff (und freue mich über jeden, der mir tipps gibt, wie ich die antibiotika weglassen kann!!).

ich möchte ergänzend hinzufügen, dass ich mehrere menschen mit impfschäden kenne.

2 fälle waren extrem, konnten aber geheilt werden, beide wurden durch die FSME-impfung ausgelöst - die folge: gehirnhautentzündung - koma - intensivstation - monatelanger kampf ums überleben - schließlich aber besserung - heute beschwerdefrei.

außerdem leute, die durch eine impfung neurodermitis oder allergien bekamen, einige kinder, bei denen ADHS durch eine impfung vermutet wird.

ergänzend möchte ich sagen: ich komme aus dem land der FSME-impfung. hier wird eine impfpropaganda betrieben, die ihresgleichen sucht. werbung, in der eine überdimensionale zecke kinder anspricht mit dem slogan "die gefahr lauert überall".

die firma baxter macht mit der FSME-impfung in österreich laut eigenen angaben mehr umsatz als mit allen medikamenten sonst. wer sich fragt, wer die zeckengefahr in ö. untersucht, wird bald fündig - es ist eine organisation, die seltsamerweise die selbe telefonnummer wie baxter hat, aber anders heißt.

seit es die impfung gibt, wurde ganz österreich zum hochrisikogebiet erklärt und die österreicher zu impfmuffeln.

hier ein kritischer artikel aus einer sehr guten österreichischen tageszeitung: <http://derstandard.at/?id=2839822>

ich freue mich schon auf anregende diskussionen und gegenseitige hilfe!

allerliebste grüße aus wien.

frau presonic.:cheer:

=====

Aw: ich möchte mich offiziell vorstellen.

Geschrieben von Liesa - 11.05.2008 22:33

Hallo presonic, Deine Ironie ist prima (anders gehts hier ja wohl derzeit nicht).

Die Zeckenhysterie ist längst nach D geschwappt ... und man tut gut daran, jenes Missverständnis nicht geradezurücken, dass die FSME-Impfung eine "Impfung gegen Zecken" sei. Viele Muttis sagen das und glauben das. Sonst werden solche Dummerchen immer zurechtgewiesen, aber in diesem Fall lässt man ihnen ihren Irrglauben ... ich las letzstens in irgendeinem Forum, dass die Borreliose ja dank der Impfung nun nicht ganz so schlimm war (wie sie ohne Impfung geworden wäre :ja:). Gut, wer's glaubt, wird selig.

Dass Du "alternative" Hilfe bekommen hast, glaube ich Dir sofort. Eine Bekannte leidet jetzt schon seit -zig Jahren unter ihrem Tinnitus, d. h. ihr Alltag ist durch diese blöden Nervgeräusche absolut vergällt. Ich werde 'n Teufel tun und ihr irgendwas jenseits der gängigen Medizin "empfehlen", denn nur an diese glaubt sie, und ich bin die Aller-Allerletzte, die

"missioniert". Ich selbst habe sehr gute Erfahrungen mit Akupunktur gemacht, auch in einer "Notlage", wo es mir im übrigen sch... egal war, ob da irgend'n Placebo am Werke war oder nicht. Ich war wieder arbeitsfähig, mehr wollte ich nicht. Meine Kinder haben immer nur homöopathische Mittel bekommen (bis auf eine Infektion direkt nach Geburt, vermutlich Krankenhauskeime, die mit viel Mühe "weginfudiert" werden mussten). Wir zählen jetzt 38 "Kinderjahre", da ist also schon einiges zusammen gekommen. Und entweder das Zeug wirkt doch, oder aber meine Gene :ja: sind super (im Moment sind's ja immer die Gene ... aber nicht mehr lange, es gibt nun schon Hinweise darauf, dass Gene beeinflussbar/veränderbar sind, von außen!!! Achtung, gab es nicht mal bei Buchwald so abstrus klingende Behauptungen, dass Impfungen mutagen wirken könnten???)

Na ja, egal - meine Devise ist Hauptsache xund, von mir aus auch mit Hokuspokus.

P. S. Zum Thema Schuppenflechte könnte ich hier auch ganz viel berichten (1:0 HP gegen Uniklinik), aber ich fasse mich lieber kurz.

=====

Aw: ich möchte mich offiziell vorstellen.

Geschrieben von presonic - 12.05.2008 12:28

danke für deine antwort.

wusste nicht, dass baxter in deutschland auch schon so herumgeistert. die schweiz ist ja noch verschont, aber wie lange noch?

zu meiner ironie - naja, ich kann manchmal nicht anders. ;-)

ich muss auf holz klopfen, meine gene dürften auch recht gut sein - immerhin ist mein opa schon 97 und fit wie ein turnschuh und ich gerate sehr nach diesem zweig der familie.... *aufholzklopf*.

hokuspokus gibts bei mir nicht: entweder es wirkt oder nicht. und: WER HEILT, HAT RECHT. ;-)

was hat bei dir bei schuppenflechte geholfen? (mein dad leidet von zeit zu zeit immer daran - es vergeht immer und kommt dann wieder - wenns was HP gäb, das hilft, wär das super, weil im moment schmiert er immer cortison, wenns wieder kommt - mit allen nebenwirkungen....)

wünsche dir weiterhin gute gesundheit und überhaupt alles liebe!
die presonic

=====

Aw: ich möchte mich offiziell vorstellen.

Geschrieben von Gaston - 12.05.2008 18:13

Hi presonich, schon mal was von Grapefruitkern-extrakt gehört? GKE? Soll teilweise ein ganz guter Antibiotikaersatz sein. Gibts in Apotheken.

=====

Aw: ich möchte mich offiziell vorstellen.

Geschrieben von presonic - 12.05.2008 18:31

danke für die info. hab grad gegoogelt.

klingt sehr interessant. werd demnächst meinen hautarzt dazu befragen - v.a. obs eh nicht durchblutungsfördernd ist...

dann dürft ich es ja nicht nehmen (und auch in der apotheke - ich wohn zum glück gleich neben der besten apotheke wiens. die haben von homöopathie über TCM über schüsslersalze etc. echt alles und kennen sich super aus.).

ich lass seit ein paar tagen die antibiotika-creme weg (die beschwerden sind minimal) und schau, was passiert.... so lange, wie ich schon schmier, dürften sowieso keine bakterien mehr auf meiner haut sein. ;-)

auf jeden fall danke fürs weiterhelfen!!